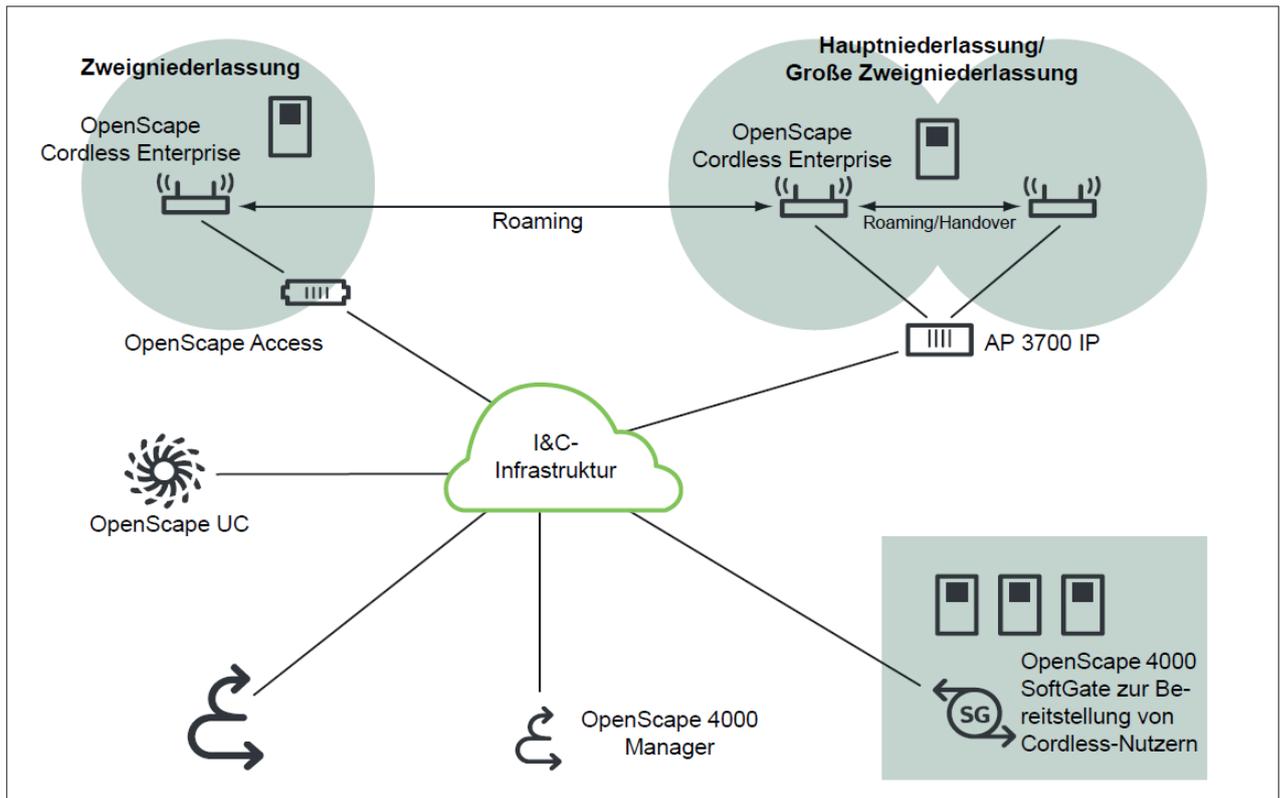


Produktname und Version

OpenScape Cordless Enterprise V7

Produktbild



Überblick

OpenScape Cordless Enterprise V7 ist die **integrierte** Funkvermittlung für die Systeme ab OpenScape 4000 und löst die HiPath Cordless Enterprise V3.0 ab. Die Cordless Lösung ermöglicht den Betrieb schnurloser Endgeräte mit den **komfortablen Leistungsmerkmalen** des Systems. Die verwendete international genormte Digital Enhanced Cordless Telekommunikation Technologie (DECT) bietet **hohe Sprachqualität, flächendeckende Verfügbarkeit, hohe Teilnehmerdichte und Abhörsicherheit**.

Ein Wechsel des Funksenders im Gesprächszustand (**Handover**) innerhalb der Anlage (bzw. Shelf) und ohne Gespräch (**Roaming**) zwischen vernetzten Anlagen (oder Shelves) ist Standard. Handover zwischen vernetzten Anlagen (bzw. Shelves) ist projektspezifisch über ISS (Inter System Synchronization) möglich.

OpenScape Cordless E V7 ist auf über **8000 Sender und 50000 Teilnehmer in vernetzten Systemen** skalierbar.

Bis zu **12 gleichzeitige Gespräche pro Basisstation** (Sender) können im Umkreis von ca. 30 - 300m bedient werden.

Mit **Spezialantennen** kann der Funkbereich an große Freiflächen oder schwierige Funkumgebungen in Metallbauten angepasst werden.

Outdoor - Gehäuse für Basisstationen ermöglichen den Einsatz im Freien.

Verschieden Typen komfortabler **OpenStage DECT Telefone für Industrie und Büroumgebung** sowie DECT - Endgeräte nach dem **GAP – Standard** kommen zum Einsatz.

Mit dem Produkt HiPath Positioning System ist die **Standortermittlung** von DECT Telefonen möglich.

Die modularen Komponenten von OpenScape Cordless Enterprise V7, die Baugruppe SLC24 oder OpenScape Access SLC, die Basisstation 4 sowie das Softwarepaket OpenScape Cordless Enterprise V7 ermöglichen den individuellen Ausbau. Die nicht mehr in Vermarktung befindliche BS3/3 kann ohne Einschränkungen übernommen werden. Dadurch ist die Hochrüstung von alten Hicom cordless E V2.3 Systemen möglich. Administration und Wartung sind in das Systemkonzept eingepasst und garantieren eine **hohe Servicefreundlichkeit**.

Durch die vollständige Integration in das hoch skalierbare **OpenScape 4000** System profitiert OpenScape Cordless von den vielseitigen **Branch Lösungen** dieses Systems und kann universell auf die Bedürfnisse des Kunden ausgerichtet werden. Hierzu zählt neben den bereits bekannten AP3700IP (IPDA) und OpenScape Access jetzt auch das **OpenScape 4000 SoftGate**. In diesem kann nun eine **virtualisierte SLC (vSLC)** eingerichtet werden und ermöglicht dem Kunden einige neue Optionen.

Warum OpenScape anstatt HiPath?

Es handelt sich hierbei um mehr als einen bloßen Namenswechsel. Vielmehr spiegelt sich hier die Wichtigkeit der OpenScape 4000 als zentraler Bestandteil des Portfolio und einer OpenScape Gesamtlösung wider. Mit der OpenScape 4000 und Cordless Enterprise V7 erhält der Kunde ein Gesamtkonzept für Unified Communications und die Möglichkeit seine Unternehmenskommunikation schon heute für Morgen zu rüsten.

Produktbeschreibung in Stichworten

Hoch skalierbares Mehrzellen DECT System mit allen Vorteilen eines integrierten Systems: Teilnehmerleistungsmerkmale, Remoteunterstützung sowie Vernetzbarkeit. Darüber hinaus gibt es mit der Version 7 noch folgende, zusätzliche Neuerungen.

Was ist neu?



OpenScape UC ONS Funktionalität

DECT Endgeräte können ab jetzt auch als One Number device genutzt werden. Dies ermöglicht dem Teilnehmer stets unter einer Rufnummer erreichbar zu sein und bei abgehender Wahl über den OpenScape UC Client das Cordless Handset zu nutzen.



Unterstützung der Easy Services

Ein neuer SLC Menüeintrag zur Anwahl der OpenScape 4000 Phone Services. Hierdurch wird es möglich auch von einem Cordless Endgerät auf einen LDAP Server zuzugreifen und die dort hinterlegten Rufnummern direkt anzuwählen. Diese Funktion steht auch in Rückfrage zur Verfügung



Erweiterte Sicherheit durch re-keying

Jede Minute wird eine bestehende Verbindung neu verschlüsselt. Dies steigert zusätzlich die bereits hohe Sicherheit der DECT Schnittstelle.



Eco-DECT Funktionalität

Unterstützt die intelligente OpenStage Eco-DECT Technologie (ab OpenStage S4). Der aktivierte Eco Modus ist für den Anwender leicht am grün dargestellten Antennensymbol auf dem Endgerät zu erkennen.



Verfügbarkeit der virtuellen SLC

Rein softwarebasierte Lösung für die Bereitstellung von DECT Teilnehmern
Bietet die Möglichkeit, die DECT Anwendung redundant aufzubauen.



CATool V7

Das Cordless Administration Tool ist als Unterstützung für die Cordless Administration bei Ersteinrichtung sowie Erweiterungen gedacht. Darüber hinaus können umfangreiche Statistiken ausgewertet werden. Das CATool V7 ist für die Installation auf Microsoft Betriebssystemen Windows XP (32bit) und Windows 7 (32/64bit) freigegeben.

Anschlussmöglichkeit und kompatible Produkte

- Freigegebene Endgeräte der OpenStage Telefon Familie
- Anschluss von zertifizierten Endgeräten nach DECT /GAP – Standard
- SLC24 Anschlussbaugruppe für Funksender
- BS4 Funksender (identisch mit OpenScape Cordless Office der OpenScape Business)

- ISS V2.0 für unterbrechungsfreie Gesprächswechsel (seamless handover) zwischen verschiedenen Cordless Knoten
- Outdoor -Gehäuse für Funksender
- OpenScape Alarm Response (OScAR) zum Senden von Text-Mitteilungen an das Endgerät
- HiPath Positioning System (HPS)
- Spezialantennen z.B. von Huber und Suhner

Sprachen

Benutzerseitig werden die jeweiligen System- und Endgerätesprachen verwendet. Die Administration über das CATool kann in Deutsch oder Englisch vorgenommen werden.

Zielgruppe

- Unternehmen mit hohen Anforderungen an Erreichbarkeit der mobilen Funktionsträger.
- Manager zur gezielten Kommunikation in und um Konferenzorten.
- Unternehmen mit teamorientierter Arbeitsweise
- Ablösung von Sitzeckenapparaten
- Desksharing - Anwendungen.
- Krankenhauslösungen mit höchstem Anspruch an die Erreichbarkeit, auch in Kombination mit OScAR als Alarmierungssystem.
- Ablösung von Betriebsfunkanlagen für Wächter, Betriebs- Wartungstechniker, Lageristen und andere Mitarbeiter im mobilen Einsatz auf dem Werksgelände.
- Einsatz in Gebäuden mit hohen Kosten oder Auflagen zur Kabelverlegung
- Mitarbeiter mit dem Anspruch der Erreichbarkeit unter einer Rufnummer über mehrere Unternehmensstandorte hinweg.
- Sprach- und Ortungsanwendungen für Logistik, Produktion und Infrastruktur (Wareneingang- u. Bestandskontrolle, Betriebsdatenerfassung, Störungsmeldung, Facility-Management, mobile Kassen etc.)

Kundenvorteile

Nutzen

Schnellere Reaktionszeiten durch beste Erreichbarkeit unabhängig vom Aufenthaltsort und damit höhere Effizienz der Mitarbeiter. Problemlösende Kommunikation direkt am Ort.

Geringe Kommunikations- und Betriebskosten bei hoher Zuverlässigkeit, Sprachqualität und Abhörsicherheit.

Keine Bedienschulung notwendig aufgrund einfachster Bedienung.

Flexibler Mitarbeiterinsatz in wechselnden Teams, Einsparung bei der Administration des Telekommunikationssystems.

Strategischer Nutzen

Hohe Akzeptanz durch die Nutzer aufgrund der einfachen Bedienung.

Hoher Investitionsschutz durch bedarfsgerechte, standortübergreifende Erweiterbarkeit in der Ausleuchtungsfläche, Teilnehmerdichte und Teilnehmerzahl. Hohe Ausnutzung der Infrastruktur über Daten- und Ortungsanwendungen.

“Easy Migration” von Cordless Office, durch Wiederverwendbarkeit vieler Systemkomponenten.

Nutzung für Desksharing durch wahlweise Zuordnung der Mobilteile zum Teilnehmer, Arbeitsplatz oder Funktion.

Eröffnung optimaler Arbeitsabläufe durch mobile Kommunikation, Ortsbestimmung von Mitarbeitern und Integration in das OpenScape Applikationsportfolio.

Günstige Alternative zu drahtgebundenen Endgeräten, insbesondere bei temporären Arbeitsplätzen.

Wirtschaftlichkeitsbetrachtung

Kostensparnis

OpenScape Cordless Enterprise V7 verbessert die Wirtschaftlichkeit der OpenScape 4000 enorm. In Abhängigkeit von der Zeit, in der ein Mitarbeiter nicht telefonieren kann oder nicht erreichbar ist und der Bedeutung seiner Verfügbarkeit, erhöht sich der Amortisationsgrad des Systems.

Produktivitätssteigerung

Moderne Unternehmensprozesse erfordern die zunehmende flexible Vernetzung der Unternehmensfunktionen. Dazu müssen Funktionsträger mobil und direkt vor Ort erreichbar sein. Der Anteil der mobilen Teilnehmer steigt nach einer Schätzung unserer Kunden von 15% (2001) auf 60%(2013).

Um dieser Erkenntnis Rechnung zu tragen, lässt sich nun mit Hilfe der virtuellen SLC das Cordless System Hardware-redundant aufbauen. Hierzu werden alle Teilnehmer auf den vSLC´n des OpenScape 4000 SoftGate konfiguriert, welches via VMware redundant vorgehalten wird. Der Funk-bereich wird jeweils mit zwei Basisstationen von unterschiedlichen SLC24 Baugruppen versorgt. Dieses Szenario wird derzeit nur über PSR freigegeben.

Das OpenScape System mit Cordless bietet durch seine Skalierbarkeit die optimale Anpassung an heutige und zukünftige Unternehmensprozesse.

Alleinstellungsmerkmale (USP)

Skalierbarkeit, Teilnehmerdichte pro Sender, knotenübergreifendes „seamless handover“, Ortungssystem, Redundanz sowie ein hoher Investitionsschutz.